



Doris Knoblauch (Hrsg.),
Johannes Rupp (Hrsg.)

Klimaschutz kommunal umsetzen

Wie Klimahandeln in Städten und Gemeinden gelingen kann

268 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-96238-005-2,
29,95 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Das Klimaschutzabkommen von Paris ist ein Meilenstein, um den Klimakollaps zu verhindern. Welchen Beitrag zum Klimaschutz können Städte und Gemeinden leisten? Welche kommunalen Institutionen, Akteure und Verfahren spielen eine Rolle? Welche Handlungsfelder und Ansätze tun sich auf?

14 Beiträge geben interessierten Leserinnen und Lesern aus der Praxis und der angewandten Wissenschaft einen Überblick zu Herausforderungen und Chancen des kommunalen Klimaschutzes. Die Herangehensweise ist lösungsorientiert: Praxisbeispiele zeigen, wie erfolgreiches Klimahandeln lokal umgesetzt werden kann. Dies zeigen Ansätze zur Urbanen Energiewende, Bürgerwettbewerbe zum Klimaschutz sowie Dienstleistungen für Energieeffizienz. Weitere Beiträge informieren zu Transition-Management, Suffizienz im kommunalen Klimaschutz und Angeboten zu klimafreundlichen Alltagspraktiken.

Die Autorinnen und Autoren sind (oder waren) an einem Ecomet-Institut beschäftigt. Diese unabhängigen Institute binden systematisch Praxispartner in ihre Forschungsprojekte ein. Ziel dieses Ansatzes, ebenso wie des Buches ist es, dadurch den kommunalen Klimaschutz und Städte und Gemeinden in ihrer Zukunftsfähigkeit zu stärken.

Doris Knoblauch

Doris Knoblauch ist seit 2006 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Ecologic Institut in Berlin. Sie koordiniert die Aktivitäten im Bereich kommunale und räumliche Governance und forscht u. a. zu kommunalem Klimaschutz.

© Ecologic-Institut



Johannes Rupp

Johannes Rupp ist seit 2013 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) in Berlin. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit ist die Analyse und partizipative Entwicklung von Klimaschutz- und Klimaanpassungsaktivitäten in Kommunen.

© IÖW